

Künstlerische «Trouwailen»



Romy Walther vor dem Schaufenster ihres Ladens «la trouvaille» in der Metzgergasse. Bianca Sommer

Am Samstag eröffnete Romy Walther am der Metzgergasse 17 ein neues Geschäft. Im «la trouvaille» bietet Sie eigene Kunstgegenstände zusammen mit eingekauften Produkten, wie farbenfrohe Vogelhäuser, an. Ihre Kunst besteht vor allem aus Ton, kombiniert mit Fundgegenständen aus Holz. Seit 25 Jahren waren diese Werke ihr Hobby. Nun hofft sie, damit in ihren Laden «Kunstliebende» anzusprechen. bso.

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag, 10 bis 18.30 Uhr, Samstag, 10 bis 16 Uhr.

FEISHOKEY

Piccolos EHC Burgdorf Zweite

Im stark besetzten internationalen Piccolo Turnier in Freiburg, holten sich die Spieler des EHC Burgdorf Jahrgang '97 bis 199 den sensationellen zweiten Platz. Erst im Mannschaftsspiel konnten die einzige unbesiegte Mannschaft des Turniers, die Burgdorfer Trainer Rene Isler und seinem Team Roland Gerber und Roland Burkhalter geführte Mannschaft konnte die gesamte internationale Konkurrenz aus Tschechien, Russland, Frankreich, Deutschland und Italien hinter sich lassen. Einzig die einheimische Auswahl des HC Freiburg konnte im Finalespiel die mit viel Freude und Einsatz aufspielenden Burgdorfer Piccolos stoppen. Dieser gute zweite Platz ist ein schöner und erfolgreicher Abschluss. mgt.



EHC Burgdorf Piccolos in Freiburg. zvg.

MINIGOLF

Burgdorfer stark in Langnau

Der Ereritgolfsclub Bern-Enge (ECB) organisierte am 16. März das erste Hallenturnier in der Aemme Indoor Mini-golf-Halle Langnau. Das Turnier zählte für die Selektionierung der internationalen Wertkämpfe. In der Jugendkategorie gewann der Burgdorfer Marc Frauentfelder vor Maja Wtcki und Nikolai Bhend. mgt.

Ausgang aus der Rangliste: Jugend: 1. Marc Frauentfelder, MC Burgdorf (82 Schläge), 2. Maja Wtcki, MC Effretikon (96 Schläge n. Stechen), 3. Bhend Nikolai, PC Effretikon (96 Schläge nach Stechen) Senioren: 1. Martin Eicher, MC Neudorf (82 Schläge), 2. Jean-François Duruz, MC Rhone (85 Schläge), 3. Pierre Köstinger, MC Bullle (86 Schläge), Damen: 1. Sandra Wtcki, MC Effretikon (83 Schläge), 2. Anita Bärter, MC Neudorf (89 Schläge), 3. Reby Weber, MC Effretikon (91 Schläge) Herren: 1. Michel Rym, MC Otten (80 Schläge), 2. Frits Spaeha, MC Mhlemaner Dietikon (83 Schläge n. Stechen), 3. Reto Sommer, MC Burgdorf (83 Schläge n. Stechen).

STEINHOFF

Aus alt mach alt – der Brauereiturm am Steinhof bleibt aussen erhalten, innen wird er komplett neu

Die Frutiger AG lässt im Steinhof Burgdorf den Brauereiturm mit einem speziellen Verfahren renovieren. In eine riesige Platte gehüllt, steht der ehemalige Brauereiturm am Steinhof in Burgdorf. Unter dem Vorhang arbeiten seit Ende 2007 Handwerker.



Während die alte Fassade erhalten bleibt, wurde der Innenraum des Brauereiturms ausgetücht. Bianca Sommer

Die Sandsteinfassade wird aufwändig renoviert. Kaputter Stein wird bis zum gesunden Kern abgespitzt, danach ein mörtelartiger Kunststein aufgetragen und abgeschliffen. Dieses Verfahren sei weniger kompliziert und kostengünstiger als wenn die kompletten Steinblöcke ersetzt würden, erklärt der Verantw. während der Bauarbeiten. Die gesamte Fassade wird durch die Frutiger AG in Zusammenarbeit mit der Frutiger AG renoviert. Die Kosten betragen ca. 10 Millionen Franken. Der Turm wird im Sommer 2008 fertiggestellt. Die Frutiger AG plant, den Turm als Museum zu nutzen.

ZIRKUS NOCK

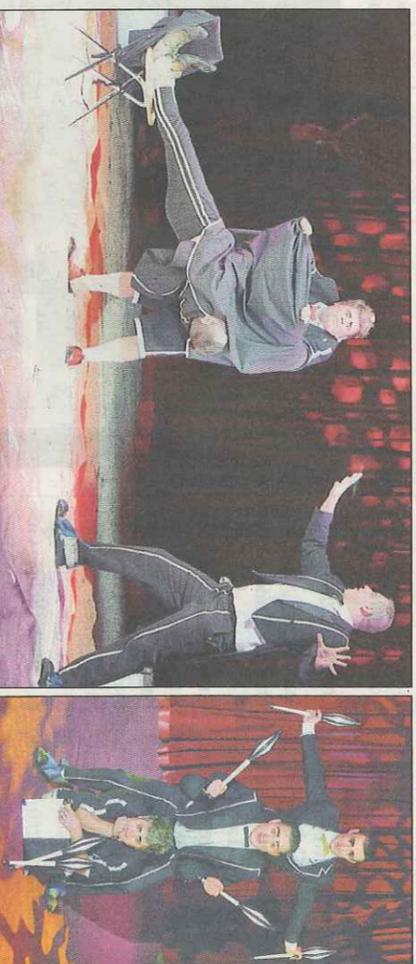
Atemberaubendes Programm aus Akrobatik, Humor und Dressur

Artisten aus aller Welt zeigten im Zirkus Nock ein abwechslungsreiches Programm.

Am Dienstag und Mittwoch der Vorwoche gastierte der Zirkus Nock auf dem Viehmarktplatz in Burgdorf.

Besucher-Einlage
Obwohl das Zelt nicht voll besetzt war, zeigte sich das Publikum begeistert von der Vorstellung. Besonders die Humoreinlagen des Trio Equivoke, zeitweilig durch die Zirkusbesucher mit YB-Schalengegabe bei seiner Choreographie-Einlage zu einem Lied von Michael Jackson.

Aus aller Welt
Artisten aus aller Welt zeigten Nummern an der russischen Schaukel, auf dem Flugtrapez mit dem Schlenkerbrett und auf dem russischen Barren. Auch Freizeitsportler mit Pferden und Zebras hielten das Publikum in Atem. Speziell war die Kombination aus Vertikaltuch und hoher Schule mit Pferd von Alexandra und Franziska Nock. bso. Infos unter: www.nock.ch.



Das Trio Equivoke zeigte eine Kombination aus Humor und akrobatischen Elementen. zvg.

WASSERSPRINGEN

Gute Burgdorfer Wasserspringer

Am letzten Sonntag fand in Burgdorf die erste Runde der Mannschafts- und Verbandsmeisterschaften (MVM) statt. Dabei waren in der Einzelwertung und Mannschaftswertung auch drei Springer vom Schwimmclub Burgdorf. Sie erzielten folgende Ränge: Einzel und Mannschaft Platz 1 start. für Patrick Hofstetter, Einzel Platz 3 und Mannschaft Platz 2 für Michelle Wyss. Einzel Platz 5 und Mannschaft Platz 2 für Joel Werten, Einzel und Mannschaft Platz 3 für Sue Rihm. Die zweite Runde der Mannschafts- und Verbandsmeisterschaften im 3 Meter-Springen findet im Juni in Aarau statt. mgt.

CAMPING

Verwüstung

Aut Erika Blaser, Leiterin des Campingplatzes, ist seit dem Osterwochenende ein Unbekannter auf dem Campingplatz in mehreren Wohnwagen eingebrochen. Der Täter entwendete Kleider und Lebensmittel und hinterliess eine Spur der Verwüstung. Die Betroffenen haben Anzeige erstattet. bso.

GASTHAUSBRAUEREI

Weizenbier neu in Halbliter-Flaschen erhältlich

A Burgdorfer Gasthausbrauerei ihr Weizenbier zusätzlich zum Offenausschank in Restaurants auch in Halbliter-Flaschen im Handel an. Vor knapp 100 Jahren wurde das Produkt am Sonntag aus der Taufe gehoben. Pate stand dabei Peter Balzli, London-Korrespondent des SF. red.



Bierfreunde: Thomas Gerber (Geschäftsführer), Peter Balzli (Taufpate), Joachim Kilian (Diplom-Braumeister), Christian Zeier

und Dauerstellen. Von Profis für Profis. randstad

te Raumeinteilung wird neu. «Der Turm wurde zuletzt als Lager genutzt und entspricht deshalb nicht den Bedürfnissen der geplanten Nutzung», stellt Beat Huber von der Frutiger AG fest. Im Hochparterre sollen Büroräume entstehen, in den drei Obergeschossen gibt es Wohnungen. **Zusammenarbeit** Beim Umbau des Turms arbeitet die Frutiger AG in enger Absprache mit der Denkmalpflege des Kantons Bern. Dabei zeigten sich die Behörden entgegenkommend, betont Huber. Es habe keinen Wert, auf den Pa-

SOZIALPREIS

Einsatz für Behinderte gewinnt

Der Freizeitclub Burgdorf ist der erste Gewinner des Sozialpreises der Stadt Burgdorf.

Stadt Burgdorf belohnt Im Casino-Theater erhielten die Vereinsverantwortlichen einen Check über 5'000 Franken und einen Keramik-Pinguin als Trophäe.

Drei Projekte für Endausscheidung
Total waren 22 Vereine, Organisationen, Gruppen, Private oder Firmen für den Preis nominiert worden. Die Kommission für Soziales wählte drei Projekte aus, die für den Sieg in Frage kamen. Über die Preisvergabe entschied eine fünfköpfige Jury.

Zehn Kurse pro Jahr
Die FZG Burgdorf hat 280 Mitglieder. Sieben bis zehn Kurse aus sportlichen, spielerischen oder sprachlichen Bereichen bietet er jedes Jahr an. Für sein Wirken wurde er letzten Mittwoch mit dem Sozialpreis der Stadt Burgdorf ausgezeichnet.

Zwei Mitbewerber
Anwärter auf den Preis waren neben dem FZG auch der gemeinnützige Frauenverein Burgdorf sowie die Familie Leutenberger vom Restaurant National in Burgdorf. mgt.